

# Musiktherapeutische Diagnostik



Interne Weiterbildung SPZ Riesa  
06.06.07  
Britta Kartz

## Literatur:

Frohne-Hagemann/ Pless-Adamczyk: Indikation Musiktherapie bei psychischen Problemen im Kindes- und Jugendalter, Vandenhoeck&Ruprecht, 2005

# Mehrperspektivische Diagnostik

## Musiktherapeutische Lebensweltdiagnostik

- Erhebung des Ressourcenfeldes
- Erhebung des Sozialen Netzes
- Leiblichkeit
- Spezielle Fertigkeiten und Fähigkeiten

## Strukturdiagnostik

- Schädigungen und ihre Auswirkungen auf die Beziehungsqualitäten
- Abwehr

# Mehrperspektivische Diagnostik

## Einschätzung der Beziehungsqualität (EBQ) nach Schumacher und Calvet-Kruppa

- Kontaktmodus 0: Kontaktlosigkeit/ Abwehr  
Ich ohne mich – ich nehme dich nicht wahr.
- Kontaktmodus 1: Kontakt – Reaktion  
Ich bemerke etwas.
- Kontaktmodus 2: Funktional-sensorischer Kontakt  
Ich verwende Personen, Instrumente für meine Bedürfnisse
- Kontaktmodus 3: Kontakt zu sich/ Selbsterleben – Selbstempfinden  
Ich höre mich und bemerke, dass ich Urheber des Spiels bin.
- Kontaktmodus 4: Kontakt zum Anderen – Intersubjektivität  
Ich höre mich und will wissen, ob der Andere das Spiel auch wahrnimmt.
- Kontaktmodus 5: Beziehung zum Anderen- Interaktivität  
Ich höre dich und mich.
- Kontaktmodus 6: Begegnung/ Interaffektivität  
Ich höre uns und freue mich über das gemeinsame Spiel.
- Kontaktmodus 7: Verbalisieren/ Reflektieren  
Ich kann meine Gefühle benennen und mich über mein Spiel mit meinem Gegenüber reflektierend auseinandersetzen.

# Spezifische und semispezifische Indikationen unter Berücksichtigung der EBQ

## Spezifische Indikationen

- Spezifisch musiktherapeutische Behandlung ist immer auf die Arbeit in und an der Beziehungsqualität in den Kontaktmodi 0-7 bezogen, auch wenn es um den Kontakt zu differenzierten innerseelischen Vorgängen (Imaginationsreisen) oder um die musikalische Inszenierung von Konflikten geht
- Spezifisch musiktherapeutische Indikation ist das Nachnähren, Nachholen, Bereitstellen korrigierender und kompensierender Beziehungserfahrungen
- Musik wirkt durch seine Parameter. In der Musik, die entsteht, haben die musikalischen Bausteine Einfluss auf die Qualitäten des sozialen Erlebens und Verhaltens und können in Form entsprechender therapeutischer Funktionen der Musik qualitative Veränderungen der Bereiche der Selbstempfindungen und -bezogenheiten initiieren.
- Musiktherapie ist spezifisch, wenn die Funktionen der Musik durch kein anderes Medium ersetzt werden können.

## Semispezifische Indikationen

Als Psychotherapie mit musikalischen Mitteln,

- die durch musikbezogene Zugänge der Identitätsfindung und emotionalen Differenzierung dient
- die der Identitätsarbeit über das bewusste Hinspüren und Aufspüren eigener und fremder Bedürfnisse dient
- die das soziale und kulturelle Sinnverstehen des Jugendlichen verstehen lernen hilft

Semispezifische Indikationen sind immer auch Teil der spezifischen Indikation.



# Das Spiel

## **Spielformen**

- Sensumotorische Spiele
- Explorationsspiele
- Konstruktionsspiele
- Symbolspiele, fiktive Spiele
- Rollenspiele
- Regelspiele

# Therapeutische Funktion der Musik und der Musikinstrumente

## Die Funktion der Musik als

- Halt, Rahmen, Gefäß („Container“)
- basaler Sinnesstimulus
- Integrator
- Vehikel
- Katalysator
- Zeugin und emotionale Resonanzgeberin
- Übergangsobjekt
- Intermediärobjekt
- Projektionsfläche
- Ressource
- Die soziokulturelle Funktion der Musik



# Interventionslehre

## **Funktion der Musik und der musiktherapeutischen Interventionen in den Kontaktmodi:**

- Kontaktmodus 0: Kontaktlosigkeit/ Abwehr
- Kontaktmodus 1: Kontakt – Reaktion
- Kontaktmodus 2: Funktional-sensorischer Kontakt
- Kontaktmodus 3: Kontakt zu sich/ Selbsterleben – Selbstempfinden
- Kontaktmodus 4: Kontakt zum Anderen – Intersubjektivität
- Kontaktmodus 5: Beziehung zum Anderen – Interaktivität
- Kontaktmodus 6: Begegnung/ Interaffektivität
- Kontaktmodus 7: Verbalisieren/ Reflektieren



# Gruppenmusiktherapie

- Haltefunktion
- Resonanzgebende Funktion
- Übergangsobjekt und Intermediärfunktion
- Katalysator- und Vehikelfunktion
- Funktion als Projektionsfläche